

Gelungener Saisonstart mit 5:3-Sieg

Erfolgreich sind die Böblinger Hockeymänner in die Hallensaison in der 2. Regionalliga Süd gestartet. Gegen Aufsteiger TSV Ludwigsburg gab es einen 5:3 (4:1)-Heimsieg, der letztlich souveräner ausfiel, als das Ergebnis glauben macht. „Für das erste Spiel war es okay“, beurteilte SVB-Spielertrainer Christian Kranz den Auftritt trotzdem betont nüchtern.

Von Beginn an zeigten sich die Böblinger solide in der Abwehr und druckvoll in der Offensive. Ludwigsburg konnte zwar nach hinten mit großem Einsatz zunächst größeren Flurschaden verhindern, vermochte vorne jedoch kaum einmal für Gefahr zu sorgen. SVB-Torwart Bastian Groß hatte speziell in der ersten Halbzeit kaum etwas zu tun. Pech für ihn, dass der erste ernsthafte Torschuss der Gäste dann prompt drin war. Dies bedeutete nach 14 Minuten den Ausgleich, nachdem Böblingen durch Lukas Benz ein frühes 1:0 (4.) gelungen war.

In der zweiten Hälfte der ersten 30 Minuten legte die SVB dann den Grundstein zum späteren Erfolg. Christopher Groß verwandelte eine Strafecke zum 2:1 (19.) und schoss danach das 3:1 (27.). Wenig später legte Herbert Gomez zum 4:1-Pausenstand nach. Als nach dem Seitenwechsel Christopher Groß mit seinem dritten Tor auf 5:1 (41.) erhöhte, kam dies einer Vorentscheidung gleich. Ludwigsburg hatte einfach nicht die Mittel, Böblingens Defensive vor unlösbare Probleme zu stellen.

Trotzdem hätten es die Hausherren am Ende leichter haben können. Gegen den nun mit höherem Risiko nach vorne gehenden Aufsteiger boten sich der SVB in der letzten Viertelstunde zahlreich gute Kontermöglichkeiten, die gleich reihenweise ausgelassen wurden. Bei einer Vier-Tore-Führung war das kein Problem, doch acht Minuten vor Schluss setzte Ludwigsburg mit dem 2:5 zu einer Aufholjagd an. Drei Strafecken holten sich der Gast noch. Die letzte dieser Serie saß vier Minuten vor Ende zum 3:5. Bastian Groß hatte jetzt viel mehr zu tun als über dreiviertel der Partie. Aus Sicht der Hausherren passierte zum Glück nichts mehr. „Da haben wir es unnötig noch einmal spannend gemacht“, ärgerte sich Verteidiger Florian Schamal, der ansonsten richtig glücklich schauen durfte. Nach mehrmonatiger Zwangspause war von Schamals Knieschmerzen bei seinem ersten Punktspieleinsatz nichts mehr zurückgeblieben.

„Natürlich können wir noch besser spielen und haben vor allem in der Offensive Optimierungsbedarf. Auch die letzte Viertelstunde hat mir nicht mehr gefallen, weil wir die Führung fast nur noch verwaltet haben. Trotzdem haben wir den erhofften Sieg zum Saisonstart eingefahren und können deshalb zufrieden sein“, bilanzierte Christian Kranz. *lim*

SV Böblingen: B. Groß, Benz, Deim, Schamal, S. Kranz, Fleig, C. Kranz, Panagis, Held, Gomez, C. Groß, Kächele.